



Kommunalwahlen am 14. März 2021

**Wahl zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Waldkappel**

## **Feststellung über das Ausscheiden eines Stadtverordneten aufgrund eines Mandatsverzichts und das Leerbleiben eines Sitzes in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Waldkappel**

Der am 14. März 2021 in die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Waldkappel gewählte Bewerber der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD)

**Herr Matthias Gesang,**  
geboren im Jahr 1960 in Herborn,

hat auf sein Mandat als Stadtverordneter verzichtet.

Gemäß § 34 Abs. 3 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 197), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 1. April 2025 (GVBl. 2025 Nr. 24), stelle ich hiermit fest, dass Herr Matthias Gesang aus der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Waldkappel ausgeschieden ist.

Der Wahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD) ist erschöpft. Gemäß § 34 Abs. 1 und 3 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 197), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 1. April 2025 (GVBl. 2025 Nr. 24), stelle ich fest, dass nunmehr ein Sitz in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Waldkappel leer bleibt.

Gemäß § 34 Abs. 4 in Verbindung mit § 25 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 197), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 1. April 2025 (GVBl. 2025 Nr. 24), kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises Waldkappel binnen einer Ausschlussfrist von 2 Wochen vom Tage der Bekanntmachung an gegen diese Feststellung Einspruch erheben.

Der Einspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei dem Gemeindewahlleiter in 37284 Waldkappel, Leipziger Str. 34, einzureichen.

Waldkappel, den 1. Dezember 2025  
Az.: 055-35 / MM

Markus Munk  
Gemeindewahlleiter